









## 5 | Wir singen vor Freude

F C B $\flat$  F

1. Wir sin - gen vor Freu - de,  
 2. Wir sprin - gen vor Freu - de,  
 3. Wir klat - schen vor Freu - de, } das Fest be - ginnt, wir

B $\flat$  F/A B $\flat$  C F

freu - en uns, dass wir zu - sam - men sind. } 1. Wir sin - gen vor  
 2. Wir sprin - gen vor  
 3. Wir klat - schen vor

C B $\flat$  F B $\flat$  F/A

1. Freu - de,  
 2. Freu - de,  
 3. Freu - de, } das Fest be - ginnt, wir freu - en uns, dass

B $\flat$  C B $\flat$  C/G F B $\flat$  C/G F

wir zu - sam - men sind. Hin und her, her und hin,

G C A Dm B $\flat$  F

hier singt ei - ner, dort singt ei - ner, Hand in Hand und

B $\flat$  C B $\flat$  F B $\flat$  C

Schritt für Schritt, vie-le, vie - le vie-le fei-ern mit.

Text: Eckart Bücken • Musik: Peter Janssens

© Peter Janssens Musik Verlag, Telgte-Westfalen • aus: CD 1009 »So kann das Spiel beginnen« 1973

Wir singen vor Freude,  
Das Fest beginnt,

Gruppe 1: 4 Schritte zur Mitte, 2x klatschen,  
2 Schritte zur Mitte, 2x klatschen

Gruppe 2: Auswenden und im Halbkreis außen  
herum mit 8 Schritten im Uhrzeigersinn auf den  
Platz des nächsten Tänzers von Gruppe 2

Wir freuen uns,  
dass wir zusammen sind.

Gruppe 1: 3 Schritte rückwärts, 1x klatschen,  
3 Schritte rückwärts, 1x klatschen  
Gruppe 2: Gleiche Bewegung zurück auf  
Ausgangsplatz

Wir singen vor Freude,  
Das Fest beginnt,  
Wir freuen uns,  
dass wir zusammen sind.

wie vorher mit vertauschten Gruppen

Hin und her,

beide Gruppen: Seitstellschritt links, rechts ran,  
rechts, links ran

her und hin,

desgleichen zur rechten Seite

hier singt einer, dort singt einer,

Schritte wie zuvor, erst nach links, dann nach  
rechts, dazu Kopf nach jeweiliger Seite drehen.

Hand in Hand,

3 Schritte nach links: Seitstellschritt links, rechts  
vor links kreuzen, links, rechts vor links, links;  
dabei Hände heben und nach den 3 Schritten in die  
Hände der Nachbarn klatschen

und Schritt für Schritt,

4 Schritte nach vorne, auf den 4. (Ranstellungsschritt)  
in die eigenen Hände klatschen.

viele, viele, viele feiern mit

selbst drehen und dabei mit dem rechten Arm auf  
alle zeigen

Die Gruppen können gemischt oder nach Mädchen und Jungen getrennt sein.

Zumindest in der 3. Strophe auch die übrigen notierten Klatscher ausführen.  
Wenn sich die Gruppe an das Klatschen gewöhnt hat, kann sich eine Runde als  
»Pfänder-Spiel« anschließen. Dazu wird das Klatschen an der Stelle »viele, viele, viele  
feiern mit« durch einen Triangelschlag (o. ä. Percussioninstrument) ersetzt. Wer  
trotzdem klatscht, muss ein Pfand abgeben, das später auf eine von der Gruppe zu  
bestimmende Art und Weise wieder ausgelöst wird.

Tanz: Siegfried Macht

## 6 | Willkommen



1. Ein Tisch und ei - ne Bank, die Spei - se und der
2. Ein Fens - ter und ein Licht, ein Lä - cheln im Ge -
3. Ein Wort und auch ein Lied, das Wun - der, das ge -
4. Ein Dank und ein Ge - bet, die Kraft, die neu auf -



1. Trank und Au - gen, die dich sehn, ja, die dich sehn, ja,
2. sieht, die Hand, die Brot aus - teilt, ja, Brot aus - teilt, ja,
3. schiebt, der Him - mel, der da ist, ja, der da ist, ja,
4. steht, der Weg, der fes - te Schritt, der fes - te Schritt, der



1. die dich sehn, in Wär - me und Ver - stehn.
2. Brot aus - teilt der See - le, die ver - weilt.
3. der da ist, wo du will - kom - men bist.
4. fes - te Schritt. Die Lie - be, die geht mit.

Text und Musik: Kathi Stimmer-Salzeder • © bei der Autorin, MUSIK UND WORT,  
D-84544 Aschau a. Inn • aus: CD »Einen Weg such' ich«, [www.musik-und-wort.de](http://www.musik-und-wort.de)

# Gott, deine Liebe reicht weit | 7



1. Gott, dei - ne Lie - be reicht weit, du
2. Gott, dei - ne Lie - be ein Lied, das
3. Gott, dei - ne Lie - be hält warm. Sie



1. hüllt sie ein in ein Kleid aus
2. mich seit je zu dir zieht. Singt,
3. ist der schüt - zen - de Arm, mit



1. Bäu - men, Blu - men und Äh - ren, die
2. Vö - gel, Wel - len und Win - de, dass
3. dem wir Men - schen uns ge - ben, was



1. schön sind und uns er - näh - ren. Wir
2. mei - nen Ur - sprung ich fin - de. Dein
3. je - der braucht für sein Le - ben. Wir



1. wur - zeln in ihr von Zeit zu Zeit:
2. A - tem be - lebt, die Schwer - mut flieht:
3. schöp - fen aus ihr Hoff - nung und Charme:



1. Gott, dei - ne Lie - be reicht weit.
2. Gott, dei - ne Lie - be ein Lied.
3. Gott, dei - ne Lie - be hält warm.

Text: Eugen Eckert • Musik: Winfried Heurich

© Lahn-Verlag, Limburg-Kevelaer • aus: CD »Unterwegs« 1995, www.habakuk-musik.de



## 8 | Hallo, hallo! Schön, dass du da bist

Hal - lo, hal - lo! Schön, dass du da bist. Hal -  
 lo, hal - lo, ich freu - e mich so sehr. *Fine*

1. Nun lasst uns fröh - lich sin - gen, dem  
 2. Lasst uns den Tag be - gin - nen, in -

1. Herrn ein Lied - chen brin - gen. Ein schö - ner Tag ist  
 2. dem wir uns be - sin - nen auf al - le gu - ten

1. heu - te und lau - ter net - te Leu - te.  
 2. Ga - ben, die wir emp - fan - gen ha - ben.

Text und Musik: Andreas Hantke

© Claudius Verlag, München • aus: »Das Kindergesangbuch« Hrsg. von Andreas Ebert u. a.

## 9 | Im Namen des Vaters fröhlich nun beginnen wir

1. Im Na - men des Va - ters fröh - lich  
 2. Im Na - men des Soh - nes kom - men  
 3. Im Na - men des Geis - tes bit - ten



1. nun be - gin - nen wir. Er hat al - le Welt er -  
 2. wir zu - sam - men hier. Er ist un - ser al - ler  
 3. wir um Got - tes Kraft, uns im Glau - ben zu be -



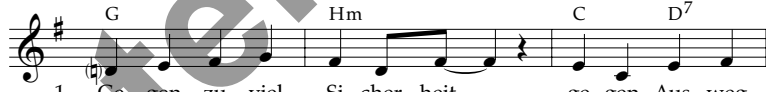
1. schaf - fen, Gott, wir dan - ken dir da - für.  
 2. Bru - der. Je - sus Christ, wir fol - gen dir.  
 3. stär - ken auf dem Weg, der Hoff - nung macht.

Text: Anneliese Wortmann • Musik: Hartmut Wortmann  
 © 1995 Studio Union im Lahn-Verlag

## Halte deine Träume fest | 10



1. Hal - te dei - ne Träu - me fest, — ler - ne sie zu le - ben.  
 2. Hal - te dei - ne Frei - heit fest, — ler - ne sie zu le - ben.  
 3. Hal - te dei - ne Lie - be fest, — ler - ne sie zu le - ben.



1. Ge - gen zu viel Si - cher - heit, — ge - gen Aus - weg -  
 2. Fürch - te dich vor kei - nem Streit, — fin - de zur Ver -  
 3. Brich mit ihr die Ein - sam - keit, — ü - be Men - schen -



1. lo - sig - keit: — Hal - te dei - ne Träu - me fest.  
 2. söh - nung Zeit: — Hal - te dei - ne Frei - heit fest.  
 3. freund - lich - keit: — Hal - te dei - ne Lie - be fest.

Text: Eugen Eckert • Musik: Jürgen Kandziora  
 © Lahn-Verlag, Limburg-Kevelaer • aus: CD »Unterwegs« 1995, www.habakuk-musik.de

# 11 | Ich bin heute in dein Haus gekommen

$\text{♩} = 120$

D A/C# Hm Hm/A G

1. Ich bin heute in dein Haus gekommen, denn du
2. Was mich bedrückt, mir Sorgen macht, dir kann ich
3. Wir singen dir von ganzem Herzen, freu' uns,
4. Wir danken dir für deine Gaben, du be-
5. Auch morgen willst du bei uns sein auf allen

Em D/A A D A/C#

1. lädst mich wieder ein. Bei dir fühle ich mich
2. alles sagen. Du nimmst die Schuld und
3. dass du bei uns bist, und hören auf dein
4. schenkst uns überreich. Du gibst dich selbst für
5. neuen Wegen. Du sorgst für uns bei

Hm Hm/A G D/A A

1. ganz geborgen, darf bei dir zu Hause sein.
2. ich kann wieder neue Schritte wagen.
3. Wort des Lebens, weil du wie ein Hirte bist.
4. Große, Kleine, vor dir, Gott, sind alle gleich.
5. Tag und Nacht, bist da mit deinem Segen.

G A/G F#m Hm

Wir singen dir und loben dich und

Em A D G A/G

preisen deinen Namen. Wir singen dir und

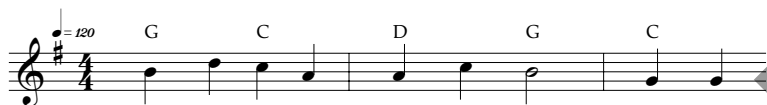
F#m Hm Em A A7 D

loben dich und preisen deinen Namen.

Text und Musik: Johannes Matthias Roth

© Johannes-Music Verlag • aus: CD »Beschrmt, beschützt, in deiner Hand«, www.johannes-music.de

## Kommt, wir feiern | 12



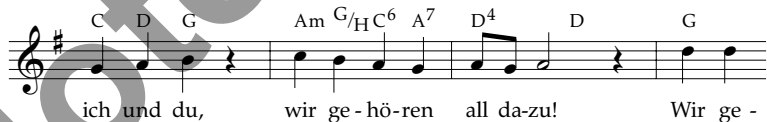
1. Kommt, wir fei-ern, kommt he - rein. Je - sus
2. Kommt, wir fei-ern, heut ein Fest, kommt und
3. Kommt, wir fei-ern mit dem Herrn, der uns
4. Kommt, wir fei-ern! Kommt und bringt euch hier
5. Kommt, wir fei-ern! La - det drum al - le



1. steht be - reit. Und er lädt uns al - le ein.
2. singt ein Lied. Weil uns Je - sus la - den lässt,
3. al - les gibt. Und wir kom-men im - mer gern,
4. sel - ber ein. Weil es in uns singt und klingt:
5. zu uns ein. Gott ist mit - ten un - ter uns.



1. Habt ihr für ihn Zeit? } Du und ich,
2. fei - ern wir gern mit. }
3. weil er uns so liebt. }
4. Je - sus lädt uns ein! }
5. Kei - ner bleibt al - lein. }



ich und du, wir ge-hö-ren all da-zu! Wir ge -



hö-ren, wir ge - hö-ren, wir ge-hö-ren all da - zu!

Text: Rolf Krenzer • Musik: Robert Haas

© Robert Haas Musikverlag, Kempten • aus: CD »Kommt, wir feiern!« 2003, www.robert-haas.de

## 13 | Lasst die Kinder zu mir kommen

G D/F# C/E D/F# G

Lasst die Kin - der zu mir kom - men,

G/H C D<sup>4</sup> D G D/F#

so spricht Gott, der Herr. Lasst die Kin - der

C/E D/F# G Cmaj7 D<sup>4</sup> D G *Fine*

zu mir kom - men, so spricht Gott, der Herr.

G/H D<sup>4</sup> D

1. Gott, du liebst uns al - le. —
2. Du bist un - ser Va - ter, —
3. Da - rum lasst uns fröh - lich sein, —

Em<sup>7</sup> Am<sup>7</sup> D<sup>4</sup> D Em<sup>7</sup> D/F#

1. Wir sind dei - ne Kin - der. Du rufst uns an
2. der sich um uns sorgt, — hast uns al - le
3. Gott, dem Herrn, lob - sin - gen. Er ist der, der

G D/F# A<sup>7</sup>/E A<sup>7</sup> D

1. dei - nen Tisch. — Wir — kom - men gern.
2. in der Hand. — Gott, — du bist gut.
3. für uns sorgt, — ihm sei Lob und Preis.

Text und Musik: Michael Hoppe  
© beim Autor

# Weil Gott da ist, können wir beginnen | 14



1. Weil du da bist, kön-nen wir be-gin - nen, weil du
2. Weil wir da sind, kön-nen wir be-gin - nen, weil wir
3. Weil Gott da ist, kön-nen wir be-gin - nen, weil Gott
4. La la la la, la la la la la — la, la la



1. da bist, fei-ern wir ein Fest. —
  2. da sind, fei-ern wir ein Fest. —
  3. da ist, fei-ern wir ein Fest. —
  4. la la, la la la la la, — la la la, la
- } 1.-3. Du und ich, wir



- 1.-3. kön-nen dann er - le-ben, dass man nie al-lei - ne ist. —
4. la la la la la la, la la la la la — la la!



- { 1.+4. Weil du da bist, kön-nen wir be-gin - nen, es ist
2. Weil wir da sind, kön-nen wir be-gin - nen, es ist
3. Weil Gott da ist, kön-nen wir be-gin - nen, es ist



- 1.+4. schön, dass du heut bei uns bist, }
  2. schön, dass wir zu - sam-men sind, }
  3. schön, dass Gott hier bei uns ist, }
- } heut ist Zeit, um



zu ent-de - cken, dass die Welt voll' Wun - der ist. —

# 15 | Wir feiern heut ein Fest

Wir fei - ern heut ein Fest und

1. kom - men hier zu - sam - men.  
 2. sin - gen mit - ein - an - der.  
 3. dan - ken für die Ga - ben.  
 4. tei - len mit - ein - an - der. } Wir

fei - ern heut ein Fest, weil Gott uns al - le liebt.

He - rein, he - rein! Wir la - den al - le ein! He -

rein, he - rein! Wir la - den al - le ein! He - rein.

## Weitere Möglichkeiten:

Wir feiern heut ein Fest

- ... und klatschen in die Hände ...
- ... und stampfen mit den Füßen ...
- ... und tanzen miteinander ...
- ... und schnippen mit den Fingern ...
- weil Gott uns alle liebt.
- Herein, herein! ...

Text: Rolf Krenzer • Musik: Ludger Edelkötter

Text-© Rolf Krenzer Erben, Dillenburg, Musik-© KiMu Kinder Musik Verlag GmbH, 50259 Pulheim  
 aus: IMP 1022 »Wir feiern heut ein Fest«, IMP 1036 »Weil du mich so magst«

## Mit Kopf und Herz und Händen | 16

C Em G  
 Mit Kopf und Herz und Hän - den sind wir heu - te - hier. -  
 C G C Em D  
 - Mit Kopf und Herz und Hän - den stehn wir heut vor - dir. -  
 G C Em F G  
 - Wir sind dei - ne - Gemein - de, die du will - kom - men heißt: -  
 Am C Em F G C *Fine*  
 - Gott Va - ter - und Sohn und Hei - li - ger Geist! -  
 Am Am Em Em  
 1. Wir sind ge - kom - men um für dich zu sin - gen,  
 2. Wir wol - len dein Wort hö - ren und ver - ste - hen,  
 3. Wir öff - nen un - ser Herz für dei - ne Gü - te.  
 F F C C  
 1. wir sind ge - kom - men um dir Eh - re - zu brin - gen.  
 2. wir wol - len ler - nen, auf den Nächs - ten - zu se - hen.  
 3. Wir bit - ten dich, dass uns dein Se - gen - be - hü - te.  
 Am Am G G  
 1. Wir hal - ten Mahl und tei - len Brot und - Wein, - mit  
 2. Wir wer - den Bo - ten dei - nes Frie - dens - sein, - mit  
 3. Wir wol - len han - deln, wie es dir ge - fällt, - denn  
 D D<sup>7</sup> G G<sup>7</sup>  
 1. Kopf und Herz und Hän - den wolln wir dei - ne Kin - der sein. -  
 2. Kopf und Herz und Hän - den set - zen wir uns da - für ein. -  
 3. du brauchst uns mit Kopf und Herz und Hän - den in der Welt. -

Text und Musik: Stephanie Dormann  
 © 2007 bei der Autorin



## 17 | Gott hat uns einen Traum geschenkt



1. Gott hat uns ei - nen Traum ge - schenkt, — den
2. Gott hat uns ei - nen Traum ge - schenkt, — und
3. Gott hat uns die - sen Traum ge - schenkt, — den



1. sollt ihr mit uns träu - men: vom Erd - ball, der er -
2. der soll uns be - flü - geln: Wir wi - schen Angst und
3. schö - nen Traum vom Frie - den. Als Kind im Stall kam



1. neu - ert wird, — vom Him - mels - blau mit Bäu - men, von
2. Trä - nen weg, — wir äch - ten die, die prü - geln. Kein
3. Gott zur Welt, — hat sich da - für ent - schie - den, uns



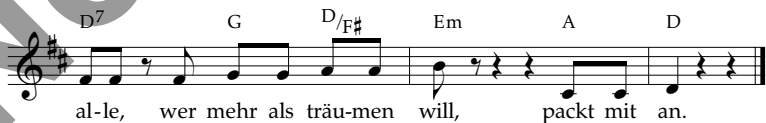
1. ei - ner Welt, die sich ver - steht, — statt Krie - gen Frie - den
2. Kind stirbt ei - nen frü - hen Tod, — wird von Zu - haus ver -
3. nah zu sein, uns bei - zu - stehn, — wo wir vom Frie - den



1. führt, — in der das Geld dem Le - ben dient, — kein
2. trie - ben, der El - tern Ar - beit reicht fürs Brot — und
3. sin - gen, den Traum von ei - ner bess - ren Welt — in



1. Mensch mehr Hun-ger spürt.——  
2. auch für Zeit zum Lie - ben. } Hei-mat für  
3. eu - re Häu-ser brin - gen. }



Text: Eugen Eckert • Musik: Winfried Heurich  
© Strube Verlag, München

# 18 | Kirche beginnt mit dir und mir

Swing Eb Gm Cm Ab

Kir-che be-ginnt mit dir und mir, mit uns und  
 Bb Eb G7 Cm Bb Eb  
 Gott und der Welt. Und je-der ist auf Er-den— hier—  
 F7 Eb Bb Eb Db7 Cm Bb  
 — ein Teil vom Him-mels - zelt, — und je-der ist auf  
 Cm Ab Eb Bb Eb  
 Er-den— hier— ein Teil vom Him-mels - zelt. —

Beat Cm Bb Ab

Du musst kein— Fel-sen sein, auf dem al - lein das Zelt stehn  
 Du musst kei-ne Sä-u-le sein, auf der al - lein die Last ruhn  
 Eb Eb Db Cm7 Fm7  
 kann. Viel - leicht bist du, ü-ber dem Ge - stein, ein  
 kann. Viel - leicht bist du, ü-ber sie ge-spannt, ein  
 Bb Bb Swing G7 Cm Ab Bb  
 Sand-korn, viel - leicht bist du, ü-ber dem Ge-  
 Fa - den, viel - leicht bist du, ü-ber sie ge-  
 Eb Ab Bb Eb  
 stein, mit vie - len ge-mein-sam ein Strand. —  
 spannt, mit vie - len ge-mein-sam ein Tuch. —

Text und Musik: Gregor Linßen  
 © 1996 EDITION GL, Neuss

## Mein Gott, das muss anders werden | 19

Mein Gott, das muss an-ders wer - den, das ge-fällt uns  
 nicht. Hilf uns das bes - ser ma - chen,  
 mein Gott, er - bar-me dich! — bar-me dich! —

D G A  
 D G D  
 Em A 1. D 2. G D

Text und Musik: Christoph Lehmann

© tvd-Verlag Düsseldorf • aus: »Fünf Brote und zwei Fische« 1977

## Kyrie eleison | 20

Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - i - son.

G D Em Hm C D G

Text: Liturgie • Musik: Jacques Berthier (1923–1994)

© Ateliers et Presses de Taizé, 71250 Taizé-Communauté, Frankreich

## Kyrie eleison | 21

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,  
 Chris - te e - lei - son, Chris - te e - lei - son,  
 Ky - ri - e e - le - - - i - son.  
 Chris - te e - le - - - i - son.

F F C C  
 F F Bb F/C C7 F

Text: Liturgie • Musik: aus der Ukraine

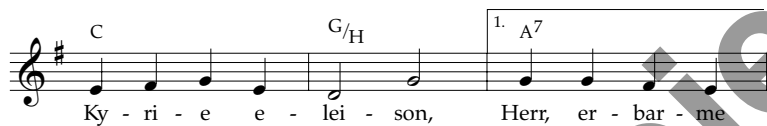
## 22 | Kyrie, Jesus, hörst du mich?

$\text{♩} = 125$  G D/F# Em Hm



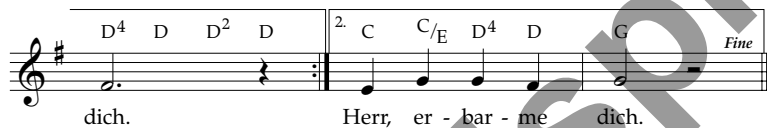
Ky-ri-e, Ky-ri-e, Je-sus, hörst du mich?

C G/H 1. A7



Ky-ri-e e-lei-son, Herr, er-bar-me

D<sup>4</sup> D D<sup>2</sup> D 2. C C/E D<sup>4</sup> D G Fine



dich. Herr, er-bar-me dich.

Em Hm C G



1. Wenn jetzt ei-ner krank ist, lass ihn nicht al-lein,
2. Gibt es Streit und Är-ger, lass das schnell ver-gehn,
3. Gott, dass dei-nen Tie-ren kei-ner et-was tu!
4. Hilf doch je-dem Men-schen, der heut ein-sam ist.
5. Mut und Kraft zum Han-deln schenk uns al-le-zeit.

C G/H A7 D



1. lass ihn Hil-fe fin-den und ge-bor-gen sein.
2. dass wir uns ver-söh-nen und uns gut ver-stehn.
3. Dass die Welt zer-stört wird, lass es nicht mehr zu.
4. Lass ihn sel-ber spü-ren, dass du bei ihm bist.
5. Mach für dei-ne Lie-be un-ser Herz be-reit.

H<sup>7</sup> Em A<sup>7</sup> D



1. Trös-te, die in Not sind, Hun-gri-ge mach satt.
2. Und muss ei-ner wei-nen, lass ihn nicht al-lein.
3. Lass die Krie-ge ster-ben! Hilf uns, zu ver-zeihn,
4. Gib auf al-le Kin-der dei-ner Er-de acht
5. Wenn ich zu dir be-te, Je-sus, hörst du mich?



1. Lass den Freun-de fin - den, der sonst kei - ne hat.
2. Lass ihn wie - der la - chen und sich wie - der freun.
3. und lass dei - nen Frie - den im - mer bei uns sein.
4. und gib kei - nem Men - schen ü - ber and - re Macht.
5. Gib uns dei - nen Se - gen! Herr, er - bar - me dich.

Text: Rolf Krenzer • Musik: Robert Haas

© Robert Haas Musikverlag, Kempten • aus: CD »Jesus lädt uns ein« 2002, www.robert-haas.de

## Was mein Herz schwer macht | 23



1. Was mein Herz schwer macht, kla - ge ich dir.
2. Was mir den Mut nimmt, kla - ge ich dir.
3. Was eig - ne Schuld ist, kla - ge ich dir.
4. Was ich ver - mis - se, kla - ge ich dir.



1. Quell mei - ner Hoff - nung, sprud - le in mir.
2. Lied mei - ner Kind - heit, klin - ge in mir.
3. Licht hin zum Aus - weg, leuch - te in mir.
4. Hun - ger der See - le, wa - chse in mir.



1. Schmer - zen und Ängs - te bring ich vor dich -
2. Zwei - fel und Ohn - macht bring ich vor dich -
3. Weg - sehn und Schwei - gen bring ich vor dich -
4. Sehn - sucht und Träu - me bring ich vor dich -



Gott mei - nes Le - bens, er - bar - me dich.

Text: Eugen Eckert • Musik: Jürgen Kandziora

© 2001 Dehm Verlag, Limburg

## 24 | Wandle, Gott, Schweres in Leichtes

*Swing* E H/D# C#m G#m/H A E/G#

Wand-le, Gott, — Schwe-res in Leich-tes. Wand-le, Gott, —

F#m/A# H E H/D# A/C# E/H

Schmer-zen in Heil. Dann sind wir voll gu-ten Mu-tes,

A H E A E/G#

neu wird uns Hoff-nung zu-teil, — dann sind wir voll

A E A H E *Fine*

gu-ten Mu-tes, neu wird uns Hoff-nung zu-teil. —

C#m G#m

1. Kein Mensch, der weint, — soll ver-geb-lich wei-nen. Und  
 2. Wer Last schwer trägt, — soll Ent-las-tung schau-en. Ge-

A maj7 H

1. wer sich fürch-tet, sei nie al-lein. — Wer  
 2. bro-che-ne Men-schen — rich-te du auf. — Wenn

C#m G#m

1. schul-dig ist, — soll Ver-ge-bung fin-den und  
 2. Krank-heit schmerzt, — soll Bal-sam nicht feh-len, in

A maj7 H

1. wer nur zwei-felt, in dir den Halt. —  
 2. Tö-des-nä-he der Blick — zum Licht. —

Text: Eugen Eckert • Musik: Horst Christill  
 © Dehm Verlag, Limburg

## Kyrie eleison | 25

Musical score for 'Kyrie eleison | 25'. The score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of six staves of music. The lyrics are: Ky-ri-e, Ky-ri-e, Ky-ri-e e-lei-son, Herr, er-bar-me dich, er-barm dich ü-ber uns! Chris-te e-le-i-son, Chris-te e-le-i-son, Christus, er-bar-me dich, er-barm dich ü-ber uns! Ky-ri-e, Ky-ri-e, Ky-ri-e e-lei-son, Herr, er-bar-me dich, er-barm dich ü-ber uns! The chords are indicated above the notes: D, C, G, A, D, C, G, A, G, A, Hm, C, D, G, Em, A, D, C, G, A, D.

Text: Liturgie • Musik: Stephanie Dormann  
© 2006 bei der Autorin

## Herr, erbarme dich | 26

Musical score for 'Herr, erbarme dich | 26'. The score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves of music. The lyrics are: Herr, er-bar-me dich, er-bar-me dich. Herr, er-bar-me dich, Herr, er-bar-me dich. The chords are indicated above the notes: D, A, Em, Hm, G, D, G, A.

Text: Liturgie • Musik: Peter Janssens  
© Peter Janssens Musik Verlag, Telgte-Westfalen • aus: CD 1008 »Ein Halleluja für dich« 1973



## 27 | Unsere Klage

Musical score for 'Unsere Klage' in 4/4 time, key of B-flat major. The score consists of three staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes: Dm, C/D, Dm, C/E, F, C, Gm, Dm/F, E♭maj7, and D<sup>2</sup>.

Un - se-re Kla - ge kannst du wan-deln, Gott, in  
Leich-tig-keit und Tanz und die Sor-ge ei-nes A-bends in  
Mor - gen - rot und Son - nen - glanz.

Text: Eugen Eckert • Musik: Horst Christill

© Dehm Verlag, Limburg • aus: CD »Farbigkeit steckt an« 2009, [www.neuesgeistlicheslied.de](http://www.neuesgeistlicheslied.de)

## 28 | Gib uns Ohren, die hören

Musical score for 'Gib uns Ohren, die hören' in 4/4 time, key of C major. The score consists of three staves of music with lyrics underneath. Chords are indicated above the notes: C, F, Dm, G, C, F, Dm, G, C, F, Dm, G. Circled numbers 1, 2, and 3 are placed above the first, second, and third staves respectively.

Gib uns Oh - ren, die hö - ren, und Au - gen, die sehn,  
und ein wei - tes Herz, an - dre zu ver-stehn.  
Gott, gib uns Mut, uns - re We - ge zu gehn.

Text und Musik: Bernd Schlaudt

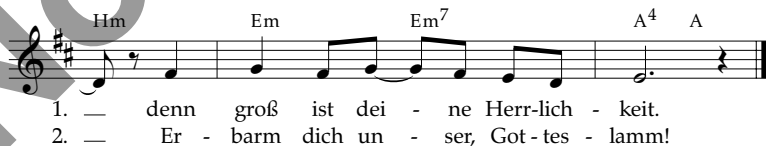
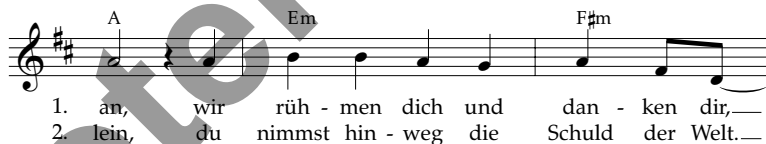
© beim Autor • aus: »Menschenkinderlieder« Band 2

# Gloria | 29

D Am<sup>7</sup> D  
 Glo - ri - a, — Glo - ri - a — in ex - cel - sis  
 Em G/A D Am<sup>7</sup>  
 De - o, — Glo - ri - a, — Glo - ri - a, —  
 D G/A 1. G A 2. D *Fine*  
 Eh - re sei Gott — in der Hö - he. Hö - he.  
 G A F#m  
 1. Und Frie - den auf Er - den, und Frie - den auf  
 Hm G C G/A G/A *Refrain*  
 1. Er - den den Men - schen sei - ner Gna - de.  
 G A G A  
 2. Eh - re sei — dem Va - ter, Eh - re sei — dem Sohn.  
 D G Em A<sup>4</sup> A A *Refrain*  
 2. — Eh - re sei — dem Hei - li - gen Geist!

Text: Liturgie • Musik: Stephanie Dormann  
 © bei der Autorin

## 30 | Gloria, Ehre sei Gott



Text und Musik: Kathi Stimmer-Salzeder • © bei der Autorin, MUSIK UND WORT,  
D-84544 Aschau a. Inn • aus: CD »Eingeladen!«, www.musik-und-wort.de

## Ehre sei dir, unserm Gott | 31



1. Eh - re sei dir, un - serm Gott.
2. Eh - re sei dir, un - serm Gott.
3. Eh - re sei dir, un - serm Gott,



1. Frie - de soll un - ter uns Men - schen sein.
2. Chris - tus, Lamm Got - tes, er - bar - me dich.
3. denn du al - lein bist der Hei - li - ge.



1. Frie - de, der dich, un - sern Schöp - fer, preist. —
2. Du nimmst die Sün - de der Welt hin - weg. —
3. Du gibst das Le - ben durch dei - nen Geist. —



Glo - ri - a, Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - ri - a. —

Text und Musik: Kathi Stimmer-Salzeder • © bei der Autorin, MUSIK UND WORT,  
D-84544 Aschau a. Inn • aus: »Lied der Hoffnung 3«

## Ehre sei Gott | 32



Eh - re sei Gott in der Hö - he und



Frie - de den Men - schen auf Er - den. Er - den.

Text: Liturgie • Musik: Robert Haas  
© Robert Haas Musikverlag, Kempten • www.robert-haas.de

### 33 | Gloria, gloria

① Dm Gm C F ② Dm Gm C F

Glo - ri - a, glo - ri - a in ex - cel - sis De - o!

③ Dm Gm C F ④ Dm Gm C F

Glo - ri - a, glo - ri - a, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!

Text: Liturgie • Musik: Jacques Berthier (1923–1994)

© Ateliers et Presses de Taizé, 71250 Taizé-Communauté, Frankreich

### 34 | Gloria, Gott, dich wolln wir ehren

*♩ = 132* F C/E Dm C B $\flat$  Gm

1. Glo - ri - a, Glo - ri - a, Gott, dich wolln wir  
2. Glo - ri - a, Glo - ri - a, Gott, dir wolln wir  
3. Glo - ri - a, Glo - ri - a, Gott, dich wolln wir

C<sup>4</sup> C A Dm

1. eh - ren! Singt für Gott, singt al - le mit!  
2. dan - ken! Un - serm Gott das schöns - te Lied!  
3. prei - sen! Singt für Gott das schöns - te Lied,

B $\flat$  F/A Gm B $\flat$ <sup>6</sup> C F C/E

1. Singt für Gott das schöns - te Lied! Glo - ri - a,  
2. Da - rum sin - gen al - le mit. Glo - ri - a,  
3. dass es um die Er - de zieht. Glo - ri - a,

Dm C B $\flat$  B $\flat$ /C F *Fine* C<sup>4</sup> C

1. Glo - ri - a, Gott, dich wolln wir eh - ren!  
2. Glo - ri - a, Gott, dir wolln wir dan - ken!  
3. Glo - ri - a, Gott, dich wolln wir prei - sen!

Text: Rolf Krenzer • Musik: Robert Haas

© Robert Haas Musikverlag, Kempten • aus: CD »Jesus lädt uns ein« 2002, www.robert-haas.de

## Denn die auf Gott hoffen | 35

F C/F B $\flat$ /F C/F F Am $^7$  Gm $^7$  B $\flat$ /C C  
 ① Glo-ri-a,— Glo-ri-a,— Glo-ri-a in ex - cel-sis De-o.

F C/F B $\flat$ /F C/F F Am $^7$  Gm $^7$  B $\flat$ /C C  
 ② Glo-ri-a,— Glo-ri-a,— Glo-ri-a in ex - cel-sis De-o.

F C/F B $\flat$ /F C/F F Am $^7$  Gm $^7$  B $\flat$ /C C  
 ③ Glo-ri-a,— Glo-ri-a,— Glo-ri-a in ex - cel - sis.

F Am $^7$  Gm $^7$  A Dm A/D  
 Denn die auf Gott hof - fen,

Am/D G/D Gm/D  
 schöp - fen neu Kraft, Dass sie nicht hilf - los am Bo - den

D Dm A/D 3  
 lie - gen,— dass sie mit Schwin - gen den

Am/D G/D Gm/D 3  
 Ad - lern gleich flie - gen, an - mu - tig, kraft - voll und

D Gm $^7$  Am $^7$  B $\flat$ maj $^7$  C $^{11}$  D. C.  
 frei, an - mu - tig, kraft - voll und frei.

Text: Eugen Eckert • Musik: Helmut Föllner  
 © Strube Verlag, München

## 36 | Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt

D Hm Em

1. Ich lo-be mei-nen Gott, der aus der Tie-fe mich holt,—  
 2. Ich lo-be mei-nen Gott, der mir den neu-en Weg weist,—  
 3. Ich lo-be mei-nen Gott, der mei-ne Trä-nen— trock-

A<sup>7</sup> D Em A D Hm

1. — da-mit ich le-be. Ich lo-be mei-nen Gott, der  
 2. — da-mit ich hand-le. Ich lo-be mei-nen Gott, der  
 3. - net, dass ich la-che. Ich lo-be mei-nen Gott, der

Em A D Em A

1. mir die Fes-seln löst,— da-mit ich frei bin.  
 2. mir mein Schwei-gen bricht,— da-mit ich re-de.  
 3. mei-ne Angst ver-treibt,— da-mit ich at-me.

D D Em A

Eh-re sei Gott— auf der Er-de in al-len Stra-ßen und

D Em A D

Häu-tern, die Men-schen wer-den sin-gen, bis das

E<sup>4</sup> E<sup>7</sup> A 3 mal Gm wdh. C

Lied zum Him-mel— steigt:— Eh-re sei Gott— und den

F B<sup>b</sup> F Gm A<sup>7</sup> D G<sup>7</sup>

Men-schen Frie-den! Frie-den auf Er-den!

Text: Hans-Jürgen Netz • Musik: Christoph Lehmann  
 © tvd-Verlag Düsseldorf • aus: »Exodus« 1979

## Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht | 37

①

Em Am Em

Got-tes Wort ist wie Licht in der Nacht; es hat

D Em H<sup>7</sup> ②

Hoff-nung und Zu-kunft ge-bracht; es gibt

Em Am Em

Trost, es gibt Halt in Be-dräng-nis, Not und Ängs-ten,

D Em H<sup>7</sup>

ist wie ein Stern in der Dun-ke-l-heit.

Deutscher Text: Hans-Hermann Bittger • Musik: Joseph Jacobsen  
© Bistum Essen

## Der Herr ist mein Hirte | 38

$\text{♩} = 138$

D G

1. Der Herr ist mein Hir-te, hal-le-lu-

2. Er führt mich zur Wei-de, hal-le-lu-

3. Und ob ich auch wan-der-te im fins-te-ren

4. Denn du bist bei mir, hal-le-lu-

5. Gu-tes und Barm-her-zig-keit, hal-le-lu-

D A<sup>7</sup> D G A<sup>7</sup> D

1. ja, es wird mir nichts feh-len, hal-le-lu-ja!

2. ja, und zum fri-schen Was-ser, hal-le-lu-ja.

3. Tal, fürcht ich doch kein Un-glück, hal-le-lu-ja.

4. ja, dein Stab stützt und trös-tet mich, hal-le-lu-ja.

5. ja, die wer-den mir fol-gen, hal-le-lu-ja.

Text: M. Geiger, I. Kindt (nach Psalm 23) • Musik: M. Geiger, /I. Kindt 1975  
© J. F. Steinkopf Verlag, Kiel



# 39 | Das Lied vom guten Hirten

*♩ = 138*

D A/C# Hm Hm7

1. Wie ein gu - ter Hir - te, so  
 2. Gott, du bist ja bei mir, drum  
 3. Macht der Weg mir Sor - gen und  
 4. Muss ich ganz weit fort - gehn, weit  
 5. Ich darf bei dir blei - ben mein

G Em7 A4 A D A/C#

1. gibst du auf mich acht. Du bist bei mir vom  
 2. fürcht ich kei - ne Not. Denn du gibst mir zu  
 3. Angst das Herz mir schwer, so geh ich vol - ler  
 4. fort und ganz al - lein, find ich dann, was ich  
 5. gan - zes Le - ben lang. Du wirst im - mer bei

Hm Hm7 Em D/F# G E7 A4 A

1. Mor - gen bis in die dunk - le Nacht.  
 2. trin - ken und im - mer wie - der Brot.  
 3. Hoff - nung, denn du gehst vor mir her.  
 4. brau - che, denn du wirst bei mir sein.  
 5. mir sein! Ja, drum ist mir nicht bang.

G D/F# A A7 D Em D/F# Em7 E7

Gott, du schützt mich, Gott, du führst mich, und das macht mir

A4 A D A/C# Hm Hm7

Mut! Du bist bei mir al - le - zeit. Und

Em A D Hm Em G/A D

da - rum, ja da - rum geht es mir, Gott, so gut.

Text: Rolf Krenzer • Musik: Robert Haas

© Robert Haas Musikverlag, Kempten • aus: CD »Jesus lädt uns ein« 2002, www.robert-haas.de

## Du rufst mich bei meinem Namen | 40

Musical score for 'Du rufst mich bei meinem Namen' in 4/4 time, key of B-flat major. The score consists of three systems of music with two vocal parts (1. and 2. voice) and guitar chords (F, Dm, Gm, C, Bb). The lyrics are as follows:

1. Du rufst mich bei mei-nem Na-men, ich ge-hör zu  
 2. Und wir wis-sen, du bist mit-ten un-ter uns jetzt

1. dir, du kennst mich, gu - ter Gott, und du  
 2. hier, wir lo - ben und wir

1. liebst mich!  
 2. frei - sen dich.

Text und Musik: Stephanie Dormann  
 © bei der Autorin

## Du bist der ICH-BIN-DA | 41

Musical score for 'Du bist der ICH-BIN-DA' in 4/4 time, key of C major. The score consists of two systems of music with two vocal parts (1. and 2. voice) and guitar chords (C, Dm, G). The lyrics are as follows:

1. Du bist Va - ter und Mut-ter, Schwes-ter und Bru-der.  
 2. Du bist ges-tern und mor-gen, nah und ver - bor-gen.  
 3. Du bist laut und ganz lei - se, Hun - ger und Spei-se.  
 4. Du bist Ar - che und Steu-er, Was - ser und Feu - er.

Du bist der ICH - BIN - DA.

5. Du bist Sehnsucht und Friede,  
 Trete und Liebe.  
 Du bist der ICH-BIN-DA.

6. Lasst uns loben und preisen,  
 Ihm Ehre erweisen!  
 Hal-le-lu-ja!

7. Hallelu-halleluja!  
 Halle-halleluja!  
 Hal-le-lu-ja!

Text: Rolf Krenzer • Musik: Ludger Edelkötter; Text-© Rolf Krenzer Erben, Dillenburg,  
 Musik-© KiMu Kinder Musik Verlag GmbH, 50259 Pulheim • aus: IMP 1036 »Weil du mich so magst«